

Presse- information

Potsdam, 25. Januar 2022

Helmut Barthel

Aktuelle Energiepreise: Die Belastungsgrenze ist erreicht!

In einem Schreiben an den Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz hat der brandenburgische Wirtschaftsminister Prof. Dr. Jörg Steinbach am gestrigen Tag seine Bedenken in Bezug auf die aktuelle Entwicklung der Energiepreise verdeutlicht. Der wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Fraktion Brandenburg, Helmut Barthel, unterstützt die Initiative von Minister Steinbach:

Helmut Barthel: „Ich begrüße und unterstütze die Initiative des Wirtschaftsministers ausdrücklich. Viele Brandenburger Unternehmen und das Handwerk leiden unter den gestiegenen Energiepreisen. Für Investitionen geplantes Geld muss für die Begleichung von Betriebskosten aufgewendet werden. Das beeinträchtigt die Wettbewerbsfähigkeit. Auch die finanzielle Belastungsgrenze für Verbraucher, insbesondere für Menschen mit kleinem Einkommen ist erreicht.“

Wir brauchen deshalb ein Sofortmaßnahmenpaket der Bundesregierung zur Dämpfung der Energiepreise und die schnelle Abschaffung der der EEG-Umlage.“

Presse- stelle

Janine Kossack
Kommissarische
Pressesprecherin &
Referentin für
Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail:
janine.kossack@spd-
fraktion.brandenburg.de

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1324